



Pressemitteilung Nr. 014

Sternsinger-Segen auch im Rathaus

Pandemiebedingt musste die Verwaltung in diesem Jahr leider auf den Besuch der Sternsinger verzichten. Trotzdem ließ es sich Oberbürgermeister Jörg Aumann nicht nehmen, die obligatorische Spende an das Pfarramt St. Marien zu schicken, verbunden mit der Bitte um Weiterleitung an das Kindermissionswerk.

Pfarrer Wilhelm antwortete auch prompt per nettem Brief, in dem auch der diesjährige Segensaufkleber zu finden war. Kurzerhand brachte der Verwaltungschef diesen selbst auf dem Schiefer-Pfeiler im Rathausfoyer an, auf dem noch der Sternsinger-Segen des Vorjahres 20+C+M+B+20 zu finden ist. So erreicht der Segenswunsch „Christus mansionem benedicat – auf deutsch: Christus segne dieses Haus“ der Sternsinger auch unter besonderen Bedingungen, alle die im Rathaus da gehen ein und aus!